



Sammlung Theaterzettel

Gebrüder Foster oder Das Glück mit seinen Launen

Rowley, William

1841-09-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 161. — Dienstag, den 28^{ten} September, 1841.

Gebrüder Foster,

oder:

Das Glück mit seinen Launen.

Charakter-Gemälde aus dem fünfzehnten Jahrhundert, in fünf Acten, nach dem Englischen.

Heinrich VI., König von England	Herr Greenberg.
Thomas Foster, Kaufherr in London	* Frau v. Busch.
Seine Frau	Herr Gehrig.
Robert, sein Sohn erster Ehe	Herr Braunhofer.
Stephan Foster, des Thomas jüngerer Bruder	Herr Grua.
Walter Brown, Handelsherr	Mlle. Greenberg.
Johanna, seine Tochter	Mlle. Kinkel.
Agnese Wellstett, eine sehr reiche junge Wittwe	Herr Hausmann.
Sir George Klingsporn	Herr Ritter.
Meister Innocent Lamm	Herr Bundschu.
Richard, Buchhalter bei Thomas Foster	Herr Fischer.
Jones, Agnesens alter Diener	Herr Janson.
Sharpe, } lockere Gesellen	Herr Blattner.
Fleece, }	Herr Herr.
Lucky, }	Herr Freund.
Anwalt	Herr Alexander.
Schließer des Schulthurms	Herr Luz.
Constable	Herr Würzbach.
Buchhalter } bei Brown	Herr Müller.
Diener }	Herr Reutter.
Kellner im Wirthshause zur goldenen Krone	Herr Wimmer.
Gerichtsdienner	

Der Lord Mayor, die Sheriffs, Große des Reichs, Bürger und Bürgerinnen, Gefolge des Königs bei dem Lord Mayors-Feste.

* (Gastrolle.) Thomas Foster Herr Hörtel,
vom ständischen Theater in Linz.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.